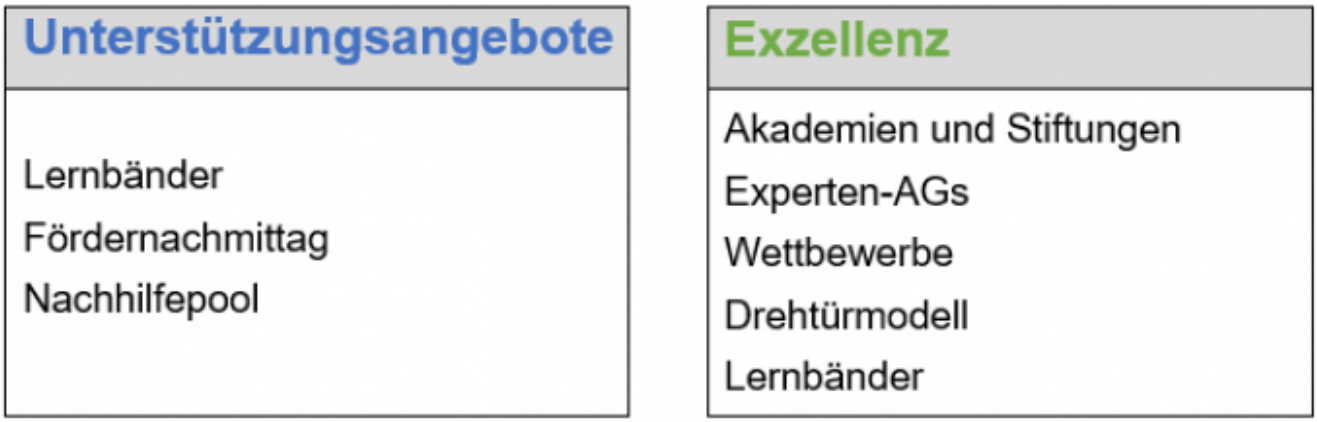
Förderkonzept

Überblick



Unterstützungsangebote

Ansprechpartnerin: Frau Kußler katrin.kussler@bw.schule

Schülerinnen und Schüler, die beim Lernen Unterstützung benötigen, erhalten diese sowohl im Rahmen des Unterrichtscurriculums als auch bei außerunterrichtlichen Angeboten.

a) Lernbänder (bis Klassenstufe 9)

Lernbänder sind differenzierte Lerngruppen zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler in ihrer individuellen Lernsituation. Es gibt Förderkurse zur Verringerung von Wissenslücken und Projektkurse für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler. Die Lernbänder sind in der Regel an ein Kernfach gebunden. Sie finden jeweils ein Halbjahr lang einstündig statt. Für die individuelle Passung wird der Klassenverband aufgelöst.

Die Zuordnung zu einem bestimmten Fach oder einem fächerübergreifenden Kurs übernimmt die zuständige Klassenlehrkraft bzw. Fachlehrkraft. Grundlage hierfür ist die Zeugnisnote und die Diagnose der Fachlehrkräfte. Die Schülerinnen und Schüler bleiben ein Halbjahr lang in ihrer Lerngruppe. Nach Abschluss eines Halbjahres wird der Lernstand durch die Fachlehrkraft der jeweiligen Klasse neu beurteilt. Die Arbeit in den Lerngruppen bietet viel Raum für Selbstlernphasen, die die Fachlehrkräfte mit individueller Beratung unterstützen. Die Fachschaften erarbeiten dazu ein geeignetes Curriculum.

b) Fachspezifische Angebote beim Fördernachmittag

In Kleingruppen werden Unterstufenschüler von älteren Mentoren gezielt gefördert. Teilnehmen

können alle Schülerinnen und Schülern der Klasse 5 (ab 2. HJ) bis Klasse 7. Die Anmeldung erfolgt im Oktober bzw. im Januar verbindlich für ein Halbjahr. Die Schülerinnen und Schüler werden rechtzeitig durch ein Informationsschreiben über die Anmeldung informiert. Der Fördernachmittag findet **mittwochs von 14:00 Uhr bis 15:15 Uhr** statt. Die unterstützten Schülerinnen und Schüler beteiligen sich mit einem Beitrag von 30 € pro Halbjahr an der Finanzierung ihrer Mentoren.

Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 9, die jüngere unterstützen und im schulischen Rahmen gegen eine Vergütung mittwochs fördern möchten, können sich per Mail an Frau Kußler wenden.

c) Nachhilfepool

Schülerinnen und Schüler aus allen Klassenstufen können auf den Nachhilfepool der Schule zugreifen, der alle **Kernfächer sowie Chemie und Physik** abdeckt.

- Schülerinnen und Schüler, die in eigener Verantwortung **Nachhilfe geben** möchten, können sich per Mail bei Frau Kußler melden und werden in den Nachhilfepool aufgenommen.
- Solange entsprechende Angebote verfügbar sind, werden Schülerinnen und Schüler, die **Nachhilfe suchen**, umgehend vermittelt. Sie schreiben sich hierzu in den Moodle-Kurs ein und können dann im Nachhilfepool aus den Angeboten auswählen. Alle organisatorischen und finanziellen Vereinbarungen treffen die Schülerinnen und Schüler untereinander.

Den Unterstützungsangeboten liegt grundsätzlich die Idee **Schüler helfen Schülern** zugrunde, d.h. ausgewählte Schülerinnen und Schüler (i.d.R. ab Klasse 8) führen die Förderung als Fördermentoren weitgehend eigenständig durch. Sie erhalten dazu Rückmeldung der Fachlehrkräfte über den Förderbedarf ihrer Nachhilfeschüler.

d) Förderung im Unterricht

Förderung geschieht in erster Linie im Unterricht. Beispielsweise unterstützen die Lehrkräfte das Textverständnis durch die wiederholte Einübung der

Fünf-Schritt-Lesemethode

.

Exzellenz

Ansprechpartnerin: Frau Dr. Löw birte.loew@bw.schule

Zu Beginn des Schuljahres findet ein sogenannter **Markt der Möglichkeiten** statt, zu dem Schülerinnen und Schüler eingeladen werden, die vom Kollegium für Begabtenförderung empfohlen wurden. Bei dieser Informationsveranstaltung, die Frau Dr. Löw mit Unterstützung von Kollegen anbietet, soll herausgefunden werden, wie die einzelnen Schülerinnen und Schüler individuell gefördert werden können.

Am Gymnasium Rutesheim findet die Förderung in folgenden Bereichen statt:

a) Schülerakademien und Stiftungen

Wir empfehlen besonders begabte Schülerinnen und Schüler gerne an verschiedene **Schülerakademien** oder Institutionen wie z. B. die Studienstiftung weiter oder erstellen ein Gutachten für ein Schülerstudium.

b) Experten-AGs

An unserem Gymnasium stellen AGs ein Zusatzangebot dar, um zusätzliche Kenntnisse zu erwerben oder Interessen zu vertiefen. Als Beispiele seien hier genannt der Erwerb der verschiedenen Fremdsprachenzertifikate, die Robotik-AG sowie die Theater-AG.

c) Wettbewerbe

Ein weiteres wichtiges Element der Förderung sind **Schülerwettbewerbe**. So können wir Schülerinnen und Schüler ganz nach ihrem individuellen Interesse und ihren Fähigkeiten motivieren.

Eine Übersicht, aufgestellt nach Fächern, finden Sie hier:

- Übersicht Wettbewerbe Stand 2026

Sprachzertifikate

Cambridge-Prüfung Englisch

Es gibt die Möglichkeit, zusätzlich zu den schulischen Zeugnissen externe Prüfungen in den Fremdsprachen abzulegen. Diese können beispielsweise bei Bewerbungen vorgelegt werden. Für das Fach Englisch können Schülerinnen und Schüler mit guten und sehr guten Leistungen an der weltweit anerkannten **Cambridge Prüfung** (Cambridge ESOL Examinations) teilnehmen. Das Gymnasium Rutesheim bietet hierfür **Vorbereitungskurse** für das Sprachniveau C1 an, welches über dem des Englisch-Abiturs in Baden-Württemberg liegt. Dieser Kurs ist für Schülerinnen und Schüler i.d.R. **ab Klasse 11** empfohlen und wird ganzjährig durchgeführt. Die Prüfung findet im Juli im Anglo-German-Institute in Stuttgart statt, wobei das individuelle Vereinbaren von alternativen Prüfungsterminen möglich ist. Der Vorbereitungskurs an der Schule ist kostenlos. Es fallen allerdings Prüfungsgebühren und Kosten für ein Lehrbuch an.

DELF-Diplom Französisch

Das **DELF** (**D**iplôme d'**é**tude de **l**angue **f**rançaise) ist ein international anerkanntes Sprachdiplom. Zum Erwerb dieses Diploms werden **vier Sprachkompetenzen** abgeprüft: **Leseverstehen**, **Hörverstehen**, **Textproduktion** und **mündlicher Ausdruck**.
Dabei kann die Prüfung auf verschiedenen Niveaustufen abgelegt werden. Diese Niveaustufen beziehen sich auf den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER).

- **A2**: Die zweite Kompetenzstufe überprüft elementare Umgangsformen, die die Bewältigung des Alltags gewährleisten (i.d.R. ab dem 3. Lernjahr)
- **B1**: Hier wird der Schritt weg von der elementaren bis hin zur selbstständigen Sprachverwendung vollzogen. Hauptaugenmerk liegt auf dem flexiblen Sprachumgang in alltäglichen Situationen. (i.d.R. nach dem 5. Lernjahr)

Abgenommen wird die Prüfung vom **Institut français Stuttgart**. Dabei fällt eine **Prüfungsgebühr** an. Die **Testtermine** liegen in der Regel im **Juni und Juli**.

Die **DELF-AG** richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich in besonderer Weise für die französische Sprache interessieren. Sie dient vor allem der **Vorbereitung des DELF A2 und B1** und ist daher für Schülerinnen und Schüler der Klassen **8 bis 11** geeignet.

Die Anmeldung zur DELF-AG ist zu Schuljahresbeginn möglich. Die Anmeldung zur DELF-Prüfung wird dann im Laufe des Schuljahres vorgenommen.
Bei Fragen können Sie gerne Frau Locher kontaktieren: Andrea.Locher@bw.schule

From:
https://portfolio.gymnasium-rutesheim.de/ - **Schulportfolio**

Permanent link:
https://portfolio.gymnasium-rutesheim.de/portfolio:paedagogik:foerderkonzept:start

Last update: **04.10.2026 20:26**